

Verein Freunde der Theaterwerkstatt Gleis 5, Frauenfeld

Jahresbericht 2015 des Präsidenten

Unterstützung der GmbH

Als Unterstützungsverein kamen wir finanziell beim Einbau der Lüftung zum Zuge. Joe und Noce vom Team und ich vom Verein durften zudem etliche Handwerkerstunden einbringen. Erstmals konnte am 4. September Franz Hohler erfolgreich belüftet werden. An Vereinsgeldern wurden der Theaterwerkstatt GmbH als Auftraggeberin dieser Investition 47'000 Franken überwiesen. Zwei Darlehen habe wir zudem noch zurückzuzahlen.

Mein Ziel war es ja, wie an der letzten Jahresversammlung dargelegt, die GmbH ganz von den Kosten zu entlasten. Mein Finanzierungsplan ist leider nicht ganz aufgegangen, da sich die Kantonalbank laut ihren Regeln nur alle 5 Jahre an baulichen Investitionen beteiligen dürfe; nach dem Beitrag für den Umbau 2012 war es also zu früh. Und aus dem Kulturpool Frauenfeld erhielten wir nur den Anteil der Stadt, den der Regio widererwarten nicht.

So standen den effektiven Kosten im Rahmen der Offerten von rund 87'500 Franken auf unserem Investitionskonto dafür nur 71'000 Franken gegenüber. Trotz des teilweise schon voraus versprochenen Sponsorings durch die beteiligten Firmen von insgesamt rund 11'000 Franken blieb deshalb ein Fehlbetrag von 5'500 Franken, den Miriam Di Natale aus der GmbH-Kasse begleichen musste. Ich hoffe aber weiterhin, dass sich auch die hauptbeteiligte Lüftungsfirma Cofely Frauenfeld noch zu einer finanziellen Unterstützung durchringt.

Der Bauunternehmung Stutz Frauenfeld, der Elektro Schlatter Üsslingen und der Bauspenglerei Egloff und König Frauenfeld gebührt ein grosser Dank für ihre Grosszügigkeit.

An dieser Stelle kann ich Ihnen endlich auch den Fachmann nennen, der für die Theaterwerkstatt das Projekt gratis geplant und aufgegleist hat: unser Mitglied Andy Szalatnay. Herzlichen Dank! Er und seine Frau Pia dürfen dafür lebenslang gratis die Veranstaltungen der TW besuchen.

Andy hatte schon bei der Planung festgehalten, dass die bestehende Gasheizung im Serviceteil der Theaterwerkstatt für die Lufterwärmung im Theater und vor allem im Foyer bei tiefen Temperaturen nicht ausreichen werde. Die SBB, Besitzerin der ehemaligen Lokremise, sind mit der Erneuerung und Vergrösserung der 20-jährigen Gastherme einverstanden. Über ihre Kostenbeteiligung wird noch verhandelt.

Theatrales 2015

Die Betreiber der Theaterwerkstatt – das Team, nicht der Verein – haben 2015 zu 26 Veranstaltungen eingeladen, zu denen Vereinsmitglieder ja immer Billett-Ermässigung erhalten. Davon waren 20 Vorstellungen aus 8 Produktionen mit Beteiligung der Teammitglieder Giuseppe Spina, Joe Fenner, Noce Nosedà, Rahel Wohlgensinger und Simon Engeli. Zudem hat Marianne Sax über drei Tage das 25-Jahrjubiläum ihrer Buchhandlung hier gefeiert, unter anderem mit einer Lesung von Franz Hohler.

Aus den Informationen, die Sie im Herbst erhielten, konnten Sie ersehen, in welchen Theaterprojekten die Schauspielerin und die vier Schauspieler sonst noch engagiert waren oder sind. Für diese kreativen beruflichen Leistungen herzlichen Dank und gute Wünsche!

Vereinsdaten

Dem Verein gehören 225 Mitglieder an. Die Jahresrechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 34'878.23 und Ausgaben von Fr. 73'733.90 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 38'855.67. Das Vermögen verringerte sich von Fr. 43'728.93 auf Fr. 4'873.26 am 31. Dezember 2015.

Noce danke ich für Kassenführung, Adressverwaltung, Versand und Newsletter, Felix für die Protokolle.

Romanshorn, 2. April 2016

